Niederschrift über die Sitzung **des Ortsbeirates Viesebeck**	

Sitzungstag und -ort:	Donnerstag, 12.11.2026, 34466 WOH-Viesebeck
Sitzungsnummer:	004
Sitzungsbeginn:	18.03 Uhr
Sitzungsende:	19.09 Uhr
Anwesend waren:	Marcel Mander, Eike Eberhardt, Andreas Hose, Tim Nordmeier, Alexander Rode, Reiner Schacht, Henning Colsman-Freyberger, Norbert Ithner, Nadine Schomburg
Entschuldigt fehlten:	Manuel Pickenhahn
Schriftführung:	Henning Colsman-Freyberger
Bemerkungen:	

TOP 1: Eröffnung der Sitzung durch den Ortsvorsteher und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit	
Information:	Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt, die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.

TOP 2: Sachlicher Teilflächennutzungsplan Windkraft, 1. Änderung	
Information:	Frau Hemprich von der Architektur- und Planungsgesellschaft mbH, Kassel stellt die 1. Änderung des sachlichen Teilflächennutzungsplan Windkraft vor: Aktuell befindet man sich in Phase der so genannten „Frühzeitige(n) Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach §4(1) BauGB“ (26.10.-25.11.2026) Die Planungsunterlagen sind über mehrere Wege einsehbar. 1. Sie liegen bei der Stadt Wolfhagen zur Einsicht in den üblichen Geschäftszeiten aus. 2. Auf https://wolfhagen.de/amtliche-bekanntmachungen/ sind die Unterlagen (14 Dateien, unter Veröffentlichungsdatum 26.10.2026) zur Einsicht durch die Bürger abgelegt. 3. Die Planungsunterlagen können nach Vereinbarung beim Ortsvorsteher eingesehen werden. Fragen des Ortsbeirats wurden von Frau Hemprich beantwortet. Bei Betrachtung der Karten wurde festgestellt, dass wahrscheinlich nicht alle Einzelsiedlungen berücksichtigt wurden. So ist der „Hof Kühnackl“ in der Elmarshäuser Straße 35 nicht berücksichtigt.

	Die Sitzung wurde um 18.26 Uhr nach einstimmigem Beschluss des Ortsbeirats unterbrochen, um den 49 anwesenden Bürgern die Möglichkeit für das Stellen von Fragen an Frau Hemprich zu geben. Die Sitzung wurde 18.43 Uhr wieder aufgenommen. Der Ortsvorsteher liest die zur Abstimmung vorliegende Stellungnahme des Ortsbeirats (siehe Anhang) vor. Die anwesenden Bürger würdigen die Stellungnahme mit tosendem Applaus. Die vorgelesene Stellungnahme wird einstimmig vom Ortsbeirat beschlossen. (siehe Anhang) Die Sitzung wurde um 18.52 Uhr nach einstimmigem Beschluss des Ortsbeirats unterbrochen. Die Sitzung wurde 19.04 Uhr wieder aufgenommen.		
Abstimmungsverhalten	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	6	0	0

TOP 3: Verschiedenes/Unterrichtungen	
Information:	• Die für den Haushalt 2027 beantragte Verlegung des Spielplatzes zum Grillplatz wurde vom Magistrat in der Sitzung vom 24.08.2026 beraten und abgelehnt. Der Ortsbeirat nimmt die Ablehnung zur Kenntnis und wird die Verlegung im Folgejahr neu beantragen. Eine Ortsbegehung des aktuellen Spielplatzes in Viesebeck und in andere Ortsteilen wird angestrebt. • Der Seniorennachmittag am 01.11.2026 wurde sehr gut angenommen. • Am 03.01.2027 findet der Neujahrempfang von Viesebeck im Bürgertreff DGH statt. Das vorgeschlagene Menü wird vom Ortsbeirat für gut befunden und wird bestätigt. Einladungen an die Bürger von Viesebeck werden Anfang Dezember verteilt. Eine fristgerechte Rückmeldung wird erwünscht. • Ein großer Dank des Ortsbeirats geht an die Stadtgärtnerei für die Pflege und Neubepflanzung am Ehrenmal auf dem Friedhof Viesebeck. • Hinsichtlich Überschwemmungen bei Starkregen auf der Straße „Zur Wünne“ bis zur K92 gab es eine Ortsbegehung. Der Stadtbauhof wird in den nächsten Wochen die Banketten beseitigen, so dass das Wasser zur Seite abfließen kann. Danach soll die Situation neu bewertet werden.

	• Die Gefrieranlage im Kahnweg wird in den nächsten Wochen abgerissen.

Wolfhagen-Viesebeck, 12.11.2026

Ortsvorsteher / in (stlv.)

Schriftführer / in

Stellungnahme des Ortsbeirates Viesebeck zum geplanten Flächenänderungsantrag für Windkraftanlagen

Der Ortsbeirat Viesebeck nimmt den geplanten Flächenänderungsantrag zur Errichtung von Windkraftanlagen zur Kenntnis, sieht die vorgesehene Planung jedoch äußerst kritisch und bittet ausdrücklich darum, von einer weiteren Umsetzung abzusehen.

Grundsätzlich steht der Ortsbeirat der Windkraft und dem Ausbau erneuerbarer Energien positiv gegenüber. Die Energiewende ist wichtig und notwendig. Allerdings müssen bei der Ausweisung von Windkraftflächen auch der tatsächliche Nutzen, die Auswirkungen auf Menschen und Natur sowie die langfristigen Folgen für unsere Heimat in einem angemessenen Verhältnis stehen.

Im vorliegenden Fall stellt sich für den Ortsbeirat insbesondere die Frage, ob der zu erwartende Nutzen die erheblichen Eingriffe in unsere Landschaft tatsächlich rechtfertigt.

Nach den vorliegenden Angaben erreichen die geplanten Windkraftanlagen lediglich einem schlechten Nutzungs- bzw. Auslastungsgrad (*ca. 60 %*). Dem gegenüber stehen Windkraftanlagen mit enormen Ausmaßen und einer gewaltigen optischen Wirkung. Die geplante Größe dieser Anlagen würde das bisherige Landschaftsbild grundlegend verändern. Unsere gewachsene Natur- und Kulturlandschaft würde durch diese riesigen Bauwerke dauerhaft geprägt und aus unserer Sicht erheblich beeinträchtigt.

Neben der optischen Veränderung sind weitere Auswirkungen zu berücksichtigen:

Natur und Artenschutz: Kollisionsgefahren für Vögel und Fledermäuse sowie Eingriffe in natürliche Lebensräume.

Baumaßnahmen und Infrastruktur: Umfangreiche Zufahrtswege, Rodungen, Erdarbeiten und Eingriffe in bislang unberührte Bereiche.

Ressourcen und Technik: Hoher Material- und Ressourcenverbrauch, aufwendige Transporte der riesigen Bauteile sowie Herausforderungen bei der späteren Entsorgung und beim Recycling der Rotorblätter aus Verbundwerkstoffen.

Immobilienpreise: Mögliche Wertverluste von Immobilien aufgrund des veränderten Landschaftsbilds sowie der Lärm- und Schattenbelastungen.

Landschaft und Heimat: Eine massive und langfristige Veränderung des Landschaftsbildes mit Auswirkungen auf die Attraktivität unserer Region und das Erscheinungsbild der Stadt Wolfhagen.

Hinzu kommt, dass für die Bürgerinnen und Bürger keine unmittelbare oder verlässliche Entlastung beim Strompreis durch dieses konkrete Vorhaben erkennbar ist. Auch besteht nach unserem Kenntnisstand seitens der Stadt Wolfhagen kein örtliches Stromversorgungsdefizit, das eine derartige Planung zwingend erforderlich machen würde.

Gerade angesichts der enormen Dimensionen der geplanten Windkraftanlagen muss daher die Frage erlaubt sein, ob wir unserer Landschaft einen derart massiven und dauerhaften Eingriff zumuten müssen.

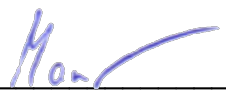
Der Ortsbeirat ist der Auffassung, dass der Ausbau erneuerbarer Energien nicht um jeden Preis und nicht an jedem Standort erfolgen sollte. Es muss auch Grenzen geben, wenn der tatsächliche Nutzen nicht in einem angemessenen Verhältnis zu den Eingriffen in Natur, Landschaft und Lebensqualität steht.

Der Ortsbeirat Viesebeck bittet deshalb ausdrücklich darum, von der weiteren Planung und Umsetzung dieses Vorhabens abzusehen und den Flächenänderungsantrag in der vorliegenden Form nicht weiterzuverfolgen.

Diese Stellungnahme richtet sich nicht grundsätzlich gegen Windkraft, sondern ausdrücklich gegen die vorliegende Planung, deren Größenordnung und deren Auswirkungen auf unsere Landschaft und unsere Heimat.

Die Verantwortung für eine zukunftsorientierte Energieversorgung darf nicht dazu führen, dass wir die Besonderheiten und den Wert unserer heimischen Landschaft aus den Augen verlieren.

Viesebeck 12.11.2026



Ortsvorsteher Marcel Mander

Ortbeirat Viesebeck